

# PFARRBRIEF

Pfarrei Herz Jesu, Marktredwitz

Nr. 13 vom 20. Dezember 2020 – 17. Januar 2021

(WEIHNACHTEN)

Liebe Leserin, lieber Leser,

zu den schönsten Weihnachtsgeschichten gehört für mich die Geschichte vom „kleinen Wirt“. Ich möchte Sie Ihnen kurz erzählen:

*In der Schule hatten die Kinder ein Krippenspiel für die Weihnachtsfeier eingeübt. Es sollte in den Tagen vor Weihnachten an 2 Terminen aufgeführt werden, zu dem auch die Eltern eingeladen wurden.*

*Alles war vorbereitet. Auch der Schulchor hatte einige Lieder einstudiert. Der Hausmeister hatte sogar einen schlichten Stall mit einer Krippe drin aufgebaut.*

*Und da erkrankt wenige Stunden vor der Aufführung der Wirt. In letzter Minute springt der kleine Tim ein, der Bruder des Josef. Eilig wird er eingewiesen. „Du brauchst nur immer ganz fest und bestimmt „Nein“ sagen, wenn dich jemand fragt“. So wird ihm ans Herz gelegt. „Das kann ich“, sagt der kleine Tim.*

*Und dann kommt die Aufführung. Die Gäste sind schon ganz gespannt.*

*Von der Seite treten Maria und Josef auf die Bühne. Maria stützt sich auf Josef. Ganz müde*

*und matt wirken sie. Das Gehen fällt ihnen schwer.*

*Bei der Herberge angekommen, klopft Josef an die Tür. Die Tür wird geöffnet, und Josef fragt: „Bitte, habt ihr noch ein Zimmer frei?“*

*Tim, der Wirt schaut die beiden an und sagt treuherzig. „Kommt nur herein, für euch hab ich immer was frei.“*

*Maria und Josef und die anderen Spieler sind ganz überrascht. Sie wissen nicht, wie sie weitermachen sollen. Irgendwie gelingt es dann doch, und das Stück wird zu Ende gespielt.*

*Aber nach dem Spiel bekommt der kleine Tim heftige Vorwürfe. „Du musst doch „Nein“ sagen“, reden alle auf ihn ein. Tim gelobt Besserung und verspricht: „Beim nächsten Mal sag ich ganz fest ‚Nein‘“.*

*Und dann kommt die nächste Aufführung. Wieder treten Maria und Josef von der Seite auf die Bühne und kommen zur Herberge. Maria wirkt ganz müde und erschöpft.*

*Josef klopft an die Tür und fragt: „Bitte, habt ihr noch ein Zimmer frei?“ Aber es kommt keine Antwort.*

*Alles ist still – mäusehenstill.*

*Da ruft Josef mit lauter Stimme:  
„Hier ist wohl kein Zimmer  
frei?“ Und in die atemlose Stil-  
le hinein tönt ein leises, aber  
bestimmtes „Doch“.*

In diesem „Doch“ steckt für mich ganz viel von dem, was Weihnachten ausmacht.

Auch wenn in unserer Welt so vieles durcheinander geht, auch wenn der Corona-Virus die ganze Welt bedroht und das öffentliche Leben lahm legt, auch wenn es so viel Hass und Streit und Gewalt gibt – und doch ist Gott Mensch geworden.

Auch wenn wir Abstand halten und Distanz wahren müssen: Gott geht nicht auf Distanz zu uns. Er ist uns in Jesus Christus ganz nahe gekommen und einer von uns geworden.

Das feiern wir an Weihnachten. Auch wenn vieles in diesem Jahr anders als sonst ablaufen muss, sollten wir uns die Freude über die Geburt Jesu nicht nehmen lassen.

„Fürchtet euch nicht!“ sagt der Engel zu den Hirten. „Ich verkünde euch eine große Freude! Euch ist heute der Retter geboren. Er ist der Messias, der Herr!“

Diese frohe Botschaft gilt auch uns. Am Hl. Abend wird diese frohe Botschaft verkündet: in unseren Gottesdiensten, aber auch öffentlich auf verschiedenen Plätzen unserer Pfarrgemeinde (s. vorletzte Seite dieses Pfarrbriefes).

Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und Gesundheit und Gottes Segen für das Neue Jahr 2020 wünschen

*Josef Triebenbacher, Pfarrer*

*Edith Konrad, Gem. Referentin*

Hoffen und beten wir, dass die Corona-Pandemie bald überwunden werden kann.

Vielleicht hilft uns ja diese Pandemie, wieder etwas bescheidener zu werden und in allem Maß zu halten.

Die Gnade Gottes ist erschienen,  
um alle Menschen zu retten.

Tit 2,11

# WIR FEIERN GOTTESDIENST



## 4. Adventssonntag

„In jener Zeit wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir.“

### Samstag, 19. Dezember

- 17:15 – 17:45 Beichtgelegenheit  
18:00 Herz Jesu Vorabendmesse mit Lichtfeier  
(A. Schell f. + Angehörige beiderseits)  
Sonsalla f. + Ehemann Georg

### Sonntag, 20. Dezember

- 8:30 Lorenzreuth Hl. Messe (Lindner f. + Opa z. Jht.)  
9:30 Brand Hl. Messe (I. Standfest f. + Cousine Anni)  
10:00 Herz Jesu Hl. Messe (Sawerwald zum Dank)  
Mitged.: E. Köllner f. + Willi Bischoff  
18:00 Herz Jesu Hl. Messe (in den Anliegen der Pfarrgemeinde)  
Mitged.: f. + Eltern Margarete u. Ernst Hupka

Dienstag, 22. Dezember Keine Hl. Messe in Brand

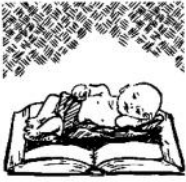
### Mittwoch, 23. Dezember Hl. Johannes v. Krakau

- 9:00 Herz Jesu Hl. Messe (Anna Root z. E. Maria Hilf)

### Donnerstag, 24. Dezember Heiliger Abend

- 17:00 Brand Christmette (I. Friedrich f. + Eltern u. Geschwister)  
Mitged.: Schwientek f. + Bruder z. Jht.  
17:00 Herz Jesu Hl. Messe (Lindner f. alle Verstorbenen)  
22:30 Herz Jesu Christmette (für alle Lebenden und Verstorbenen  
der Pfarrgemeinde)  
**Adveniat Kollekte**





## Weihnachten

„Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen.“

### Freitag, 25. Dezember      Hochfest der Geburt des Herrn

08.30	Lorenzreuth	Hl. Messe (Hirtenamt)
10:00	Herz Jesu	Hl. Messe (Fr. Root f. + Ehemann, Maria Stöhr u. Rudolf Root) Mitged.: Ritter / Hummer f. + Ehemann, Vater u. Schwiegervater Anton
17:00	Brand	Hl. Messe (B. Dick f. + Eltern u. Geschwister)
18:00	Herz Jesu	Hl. Messe (Latikan f. + Eltern Anna u. Peter) Mitged.: Bernhard Fischer f. + Eltern Rese u. Erich Fischer

Bei allen Gottesdiensten ADVENIAT-KOLLEKTE

DAS WORT IST FLEISCH GEWORDEN  
UND HAT UNTER UNS GEWOHNT.

### Samstag, 26. Dezember      Hl. Stephanus

8:30	Lorenzreuth	Hl. Messe (Lindner f. + Opa)
10:00	Herz Jesu	Hl. Messe (Rita Bayer f. + Ehemann Ludwig)
18:00	Herz Jesu	Vorabendmesse (A. Schell f. + Ehemann Adolf)



Weihnachten ist die Tür in Gottes heiliges Land. Da hört man heimatliche Klänge, da wird die Sprache des Herzens gesprochen.

*(Friedrich von Bodelschwingh)*



## Fest der Heiligen Familie

„Auch wollten sie ihr Opfer darbringen, wie es das Gesetz des Herrn vorschreibt: ein Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben. Und siehe, in Jerusalem lebte ein Mann namens Simeon. Dieser Mann war gerecht und fromm und wartete auf den Trost Israels und der Heilige Geist ruhte auf ihm.“

### Sonntag, 27. Dezember

- 8:30 Lorenzreuth Hl. Messe (in den Anliegen der Pfarrgemeinde)  
9:30 Brand Hl. Messe (G. Hofmann f. + Eltern)  
10:00 Herz Jesu Hl. Messe - Familiengottesdienst mit  
Kindersegnung (Depperschmidt f. + Cousin Johannes  
U.)  
18:00 Herz Jesu Hl. Messe  
(R. Scherk f. + Vater Lothar Scherk z. Jht.)

### Dienstag, 29. Dezember

Hl. Messe in Lorenzreuth entfällt!

### Mittwoch, 30. Dezember

- 9:00 Herz Jesu Hl. Messe (A. Riedl f. + Rosi Doran)

### Donnerstag, 31. Dezember **Silvester**

- 17:00 Brand Jahresschlussgottesdienst  
(Fam. Holzinger z. E. der Gottesmutter)  
18:00 Herz Jesu Jahresschlussgottesdienst  
(Demund zum Jahresdank)  
Mitged.: Albert zum Dank

### Freitag, 01. Januar

### **Hochfest der Gottesmutter Maria**

- 8:30 Lorenzreuth Hl. Messe  
10:00 Herz Jesu Hl. Messe (A. Riedl f. + Ehemann Adolf)  
18:00 Herz Jesu Hl. Messe (E. Köllner f. + Ehemann Rainer)



Die heilige Familie ist ein helles Licht.  
Nicht weil sie besonders fromm gewesen ist,  
sondern weil sie Familie ist mit Gott.  
In der Heiligen Familie strahlt das Licht aus der Krippe  
in Bethlehem.  
Deshalb können wir uns an ihr orientieren.



## Zweiter Sonntag nach Weihnachten

„Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.“

### Samstag, 02. Januar

18:00 Herz Jesu Vorabendmesse  
(Fam. Herb f. + Ehemann u. Vater Roman)

### Sonntag, 03. Januar

8:30 Lorenzreuth Hl. Messe (in den Anliegen der Pfarrgemeinde)  
9:30 Brand Hl. Messe (D. Leinauer z. E. der Gottesmutter)  
10:00 Herz Jesu Hl. Messe (Monika Sölch nach Meinung)  
Mitged.: Sawerwald z. E. Maria Hilf  
18:00 Herz Jesu Hl. Messe (Ursula Legat f. + Mutter Johanna  
Neumann u. Elis Plannerer)

### Dienstag, 05. Januar **Hl. Johannes Nepomuk Neumann**

18:00 Herz Jesu Vorabendmesse - mit Segnung des Dreikönigswassers und der Dreikönigsgaben  
(f. + Angehörige)



## Erscheinung des Herrn

„Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm.“

### Mittwoch, 06. Januar

8:30 Lorenzreuth Hl. Messe  
9:30 Brand Hl. Messe (R. Fürst zum Dank)

10:00 Herz Jesu Hl. Messe (E. Köllner f. + Freunde)  
18:00 Herz Jesu Hl. Messe (Sonsalla f. + Ehemann Georg)

**Donnerstag, 07. Januar      HL. Valentin**

18:00 Herz Jesu Hl. Messe (E. Köllner f. + Angehörige)  
Mitged.: Lindner zum Dank

**Freitag, 08. Januar      HL. Erhard**

8:00 Herz Jesu Hl. Messe (Albert z. E. der heiligen Familie)  
ab 16:00 Krankenkommunion



**Taufe des Herrn**

„In jenen Tagen, da kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel aufriss und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.“

**Samstag, 09. Januar**

17:15 – 17:45 Beichtgelegenheit  
18:00 Herz Jesu Vorabendmesse (A. Schell f. + Ehemann Adolf)

**Sonntag, 10. Januar**

8:30 Lorenzreuth Hl. Messe (in den Anliegen der Pfarrgemeinde)  
9:30 Brand Hl. Messe (M. Holler f. + Mutter z. Jht.)  
10:00 Herz Jesu Hl. Messe (E. Köllner f. + Eltern)  
18:00 Herz Jesu Hl. Messe (Pia Günthner f. + Ehemann Herbert zum Geburtstag)

**Dienstag, 12. Januar-** Keine Hl. Messe in Lorenzreuth

**Mittwoch, 13. Januar      HL. Hilarius**

9:00 Herz Jesu Hl. Messe (Liese Zahnweh zu den hl. Schutzengeln)

**Donnerstag, 14. Januar**

18:00 Herz Jesu Hl. Messe (Depperschmidt f. + Eltern u. Bruder)

**Freitag, 15. Januar**

8:00 Herz Jesu Hl. Messe (Demund f. + Ehemann Josef)  
16:00 Herz Jesu Weggottesdienst





**„Ich taufe euch mit Wasser. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.“** (Matthäus 3,11)

Feuer und Wasser, Gegensätze, und doch Bestandteil derselben Taufe. Auch heute taufen wir Christen mit Wasser, in der Hoffnung, dass Gottes Geist auf den Täufling herabkommt und ein Feuer des Glaubens im Herzen zu brennen beginnt.



## Zweiter Sonntag im Jahreskreis

„Am Tag darauf stand Johannes wieder dort und zwei seiner Jünger standen bei ihm. Als Jesus vorüberging, richtete Johannes seinen Blick auf ihn und sagte: Seht, das Lamm Gottes! Die beiden Jünger hörten, was er sagte, und folgten Jesus. Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, sagte er zu ihnen: Was sucht ihr?“

### Samstag, 16. Januar

17:15 – 17:45

Beichtgelegenheit

18:00 Herz Jesu

Vorabendmesse (Ritter / Hummer f. + Ehemann, Vater u. Schwiegervater Anton)

### Sonntag, 17. Januar

8:30 Lorenzreuth

Hl. Messe (in den Anliegen der Pfarrgemeinde)

9:30 Brand

Hl. Messe (Fam. Holzinger f. + Angehörige)

10:00 Herz Jesu

Hl. Messe (A. Melzner f. + Tochter Regina)

18:00 Herz Jesu

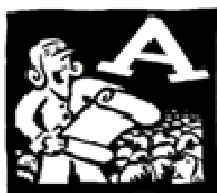
Hl. Messe

(Johann Sölch f. + Schwester Reinhilde Heining)



## Ein Weg am Firmament

Der Stern am Himmel weist auf das Wunder auf der Erde. Christus ist geboren. Der Himmel ist nicht mehr fern, der Stern zeigt uns einen Weg, den wir tatsächlich gehen können. Doch wir selbst müssen uns auf den Weg machen, den ersten Schritt gehen, dann kommt Gott uns den Rest des Weges schon entgegen.



## Aktuelles

### Familiengottesdienst mit Kindersegnung

Am Sonntag nach Weihnachten (27.12.), dem Fest der Hl. Familie, feiern wir um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst. Anschließend gibt's für die Kinder einen besonderen Segen, den Segen des menschgewordenen Gottessohnes.

Herzliche Einladung besonders an Familien mit Kindern!

### Sternsingeraktion 2021

Jedes Jahr zwischen Neujahr und Dreikönig gehen unsere Sternsinger von Haus zu Haus. Sie bringen den weihnachtlichen Segen Gottes, verkünden in ihren Liedern und Texten die frohe Botschaft von der Geburt Jesu und bitten um eine Spende für notleidende Kinder.

Ob und in welcher Weise diesmal die Sternsingeraktion stattfinden kann, stand bei der

Drucklegung des Pfarrbriefes noch nicht fest.

Beachten Sie bitte die Hinweise in der Presse!

### **Christbaumaktion**

Unsere Jugendlichen holen wieder – sofern es die Corona-Bestimmungen erlauben – für eine kleine Spende Ihren Christbaum ab und zwar

- am Sa 16.01.2021 ab 09.00 Uhr.

Anmeldung im Pfarramt (T. 96100).

Bitte legen Sie Ihren Christbaum am 16.01. bis spätestens 09.00 Uhr gut sichtbar bereit.

### **Krankenkommunion**

Nächste Hauskommunion für diejenigen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in die Kirche gehen können:

- am Fr 08.01. ab 16.00 Uhr. Wer noch mitmachen möchte, bitte im Pfarrbüro melden.

### **Pfarrbüro**

Bitte beachten:

Vom 28. Dezember 2020 bis 05. Januar 2021 ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

### **Vergelt's Gott**

Dass Sie diesen Weihnachtspfarrbrief wieder in Ihrem Postkasten finden oder vielleicht sogar persönlich überreicht bekommen, haben wir unseren fleißigen Wohnviertelhelfern zu verdanken.

Ein herzliches Vergelt's Gott fürs Austragen!

Übrigens: Wir suchen noch Austräger/innen! Der Aufwand ist überschaubar: 3 mal im Jahr gibt's was zum Austragen.

Falls Sie uns helfen wollen:

T. 96100

### **Wir sagen DANKE**

Ohne die Mithilfe vieler Pfarrangehöriger wäre vieles in unserer Pfarrgemeinde nicht möglich. Kirche braucht das verantwortliche Engagement der Laien. Allen, die sich am kirchlichen Leben beteiligen, sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott! Möge Gott ihnen vergelten, was sie an Liebe und Treue, an Zeit und Kraft seiner und unserer Pfarrgemeinde geschenkt haben.

Der inzwischen zu einer guten Einrichtung gewordene Neujahrsempfang, kann diesmal wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden und wird auf einen späteren Zeitpunkt verlegt.

## **Romfahrt für Ehejubilare**

Das Seelsorgeamt Regensburg bietet eine Romfahrt für Ehejubilare an.

Termine:

12. bis 17. April 2021 oder

06. bis 11. September 2021

Kosten: 725.- €

Reiseleitung:

Domvikar Harald Scharf u.

Past.Ref. Andreas Dandorfer

Weitere Infos und Anmeldung:

Seelsorgeamt Regensburg,

Tel. 0941/597-2209;

E-mail: [ehe-familie@bistum-regensburg.de](mailto:ehe-familie@bistum-regensburg.de)

Anmeldeformulare gibt's auch im Pfarrbüro!

Tipp:

Ein Gutschein über diese Fahrt eignet sich sehr gut als Geschenk.

## **Ehevorbereitung**

Wer im kommenden Jahr heiraten möchte, möge bitte rechtzeitig einen Ehevorbereitungskurs mitmachen.

TERMINE:

Sa 27.02.'21 von 9.00 – 16.30 in Marktredwitz (Herz Jesu)

Sa 13.03.'21 von 9.00 – 16.30 in Marktredwitz (Herz Jesu)

Infos über weitere Termine und Anmeldung im Pfarramt Herz Jesu: T. 09231/96100

Die Kurse können nur stattfinden, wenn es die Corona-Situation zulässt.

## **Caritas-Sprechstunde**

am Mi 13.01.2021

von 16.00 bis 17.00

im kath. Pfarramt St. Josef, Marktredwitz, Bahnhofstr. 9

## **Familienwallfahrt**

Die Diözese Regensburg lädt in den Pfingstferien 2021 ein zu einer Familienwallfahrt nach Assisi, um auf den Spuren des hl. Franziskus zu wandeln.

Termin: 24.05. bis 29.05.2021

Kosten: 520.- € (für Erw.)

für das 1. u. 2. Kind: 250.- €

für jedes weitere Kind: 100.- €

Geistl. Begleitung:

Domkap. Thomas Pinzer

Das Programm mit Anmeldeformular liegt im Schriftenstand auf.

---

## **Getauft wurde**

- Sophie Pflanz

Herzlichen Glückwunsch an Eltern und Paten!

## Neue Richtlinien

Für die Feier der Gottesdienste gibt es neue Richtlinien:

- Beim Eintritt in die Kirche sind die Hände zu desinfizieren. Desinfektionsmittelspender stehen bereit.
- Außerdem muss in der Kirche auch während des Gottesdienstes eine Mund- und Nasenbedeckung getragen werden.
- Singen ist nicht mehr erlaubt.

- Es ist immer der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.

Die Gläubigen werden dringend gebeten, diese Richtlinien einzuhalten. Nur so ist gewährleistet, dass wir auch in Zukunft Gottesdienst feiern können.

---

## Bestattet wurden

- Eichner Willi (86 Jhr.)
  - Buchholz Adelheid (87 Jhr.)
  - Schuster Elisabeth (74 Jhr.)
- Gott mögesie aufnehmen in die ewige Herrlichkeit!

---

Verantw.: **Kath. Pfarramt Herz Jesu**, Pfr. Josef Triebenbacher  
Friedensplatz 3 - 95615 Marktredwitz - Tel.: 09231/96100  
Sie finden uns auch im Internet: [www.herz-jesu-marktredwitz.de](http://www.herz-jesu-marktredwitz.de)  
[www.kiga-herz-jesu.de](http://www.kiga-herz-jesu.de)

E. Mail: [herz-jesu-marktredwitz@t-online.de](mailto:herz-jesu-marktredwitz@t-online.de)

Bürozeiten: Di + Mi 8.30 – 11.30 Uhr Do + Fr 14 – 17 Uhr

Bankverbindung: Kirchenstiftung Herz Jesu,

IBAN: DE77 7816 0069 0000 1163 94 - BIC: GENODEF1MAK

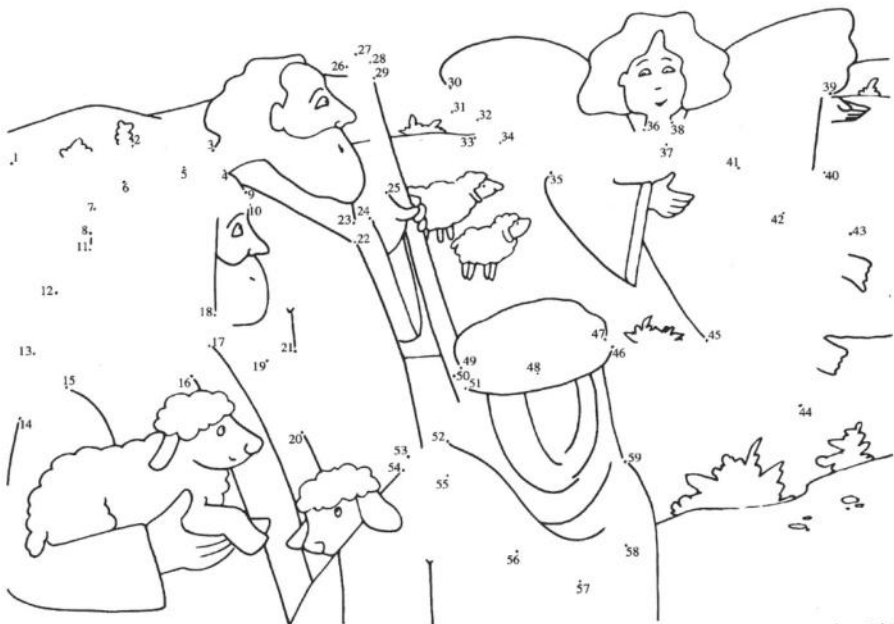


# Mit Jesus befreundet

Jesus hatte immer ein großes Herz für die „kleinen Leute“, die oft am Rand stehen und übersehen werden. Deren Namen wir nicht kennen. Das fing schon bei seiner Geburt an. Die Ersten, die davon erfuhren und das neugeborene Kind im Stall von Bethlehem besuchten, waren die Hirten. Hirten waren keine besonders angesehenen Menschen damals; sie lebten draußen bei ihren Tieren, und bei ihrer Arbeit machten sie sich auch manchmal dreckig. Ihnen – deren Namen wir nicht wissen – wurde durch einen Engel als Erstes die frohe Botschaft von der Geburt Jesu gesagt.

Und auch später, als Jesus erwachsen war, lagen ihm die Menschen, auf die kaum jemand achtete, besonders am Herzen. Die Kranken, die von den anderen gemieden wurden; und die, mit denen keiner etwas zu tun haben wollte: zum Beispiel die Zöllner. Zu ihnen ging Jesus, damit sie nicht alleine blieben.

Ich finde, wir können uns Jesus zum Vorbild nehmen. Es gibt zum Beispiel auch in der Schule oft jemanden, der nicht dazu gehört, der vielleicht auch geärgert und ausgestoßen wird. Jesus würde zu ihm hingehen. Ich weiß, dazu gehört auch Mut, aber vielleicht versucht ihr es mal.



## Das vergangene Jahr in Zahlen

	<i>Herz Jesu</i>	<i>Brand</i>
Katholikenzahl	1527 (1594)	466(460)
Das Sakrament der Taufe empfangen	07 (06)	02 (04)
Zum 1. Mal zum Tisch des Herrn traten	-- (11)	-- (01)
Ihr JA im Sakrament der Ehe sprachen	01 (--)	-- (--)
In die Ewigkeit heimgerufen wurden	52 (30)	08 (06)
aus der Kirche ausgetreten	05 (10)	03 (06)
in die Kirche eingetreten	02 (--)	-- (--)

*(Die Ziffern in Klammer bedeuten die Zahlen des Jahres 2019)*

## Zählung der Kirchenbesucher im Jahr 2020

	Nov. '20	März. '20	Nov. '19	März '19
Sa 18.00	46	61	70	66
So 10.00	43	86	68	92
18.00	65	105	82	57
Lorenzreuth	15	26	24	26
<b>Gesamt:</b>	<b>169</b>	278	244	241

Das sind ca. 11 % der Pfarrangehörigen.

Der Rückgang der Gottesdienstbesucher ist in 1. Linie auf die Corona-Pandemie zurückzuführen. Hoffen und beten wir, dass diese Pandemie

bald überwunden wird, und dass wieder mehr Menschen den Weg in die Kirche finden.

DANKE allen Gottesdienstbesuchern, besonders auch am Werktag!



## Weihnachten 2020

Wegen der Corona-Beschränkungen können wir in diesem Jahr die Weihnachtsgottesdienste nicht in der gewohnten Weise begehen. In unseren Kirchen ist leider nicht für alle Platz, die gerne einen Weihnachtsgottesdienst mitfeiern würden. Deshalb haben wir uns folgendes überlegt:

### ▪ Kurzandachten

Weil nicht alle in die Kirche kommen können, gehen wir zu den Menschen, um ihnen die frohe Botschaft von der Geburt Jesu zu verkünden – so wie damals der Engel zu den Hirten gegangen ist.

Deshalb wird am Hl. Abend von 15.30 Uhr bis 17.15 Uhr an verschiedenen Plätzen der Pfarrei das Weihnachtsevangelium verkündet. Eine Bläsergruppe spielt dazu ein paar weihnachtliche Lieder. Die Gläubigen können vom Fenster ihrer Wohnung aus den Worten und Liedern lauschen oder die Lieder auch mitsingen.

Zeitplan:

- 15.30 Eigenheim
- 15.50 Franzensbader Str.
- 16.05 Marienstr. (Innenhof)
- 16.25 Siedlerplatz
- 16.45 Rosenstr. 36
- 17.00 Egerlandplatz

### ▪ Gottesdienste

Am 24.12. (Hl. Abend):

17.00 Hl. Messe in Brand,  
St. Michael

17.00 Hl. Messe in der  
Pfarrkirche Herz Jesu

ohne Krippenspiel, aber mit einer schlichten Beteiligung von Kindern.

Dazu sind vor allem Familien mit kleinen Kindern eingeladen.

22.30 feierliche Christmette  
in Herz Jesu

Die Gottesdienste am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sind zu den gewohnten Zeiten!

### ▪ Hl. Abend zu Hause

Die Familien sind eingeladen, sich zu Hause vor der Bescherung um den Christbaum zu versammeln und einen kleinen Hausgottesdienst zu feiern. Gebetsvorschläge liegen in der Kirche auf und finden Sie im Gotteslob Nr. 26 und auf unserer Homepage.

### **Wichtig:**

**Bei allen Gottesdiensten am Hl. Abend und am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag, am 31.12. um 18.00 Uhr und am 01.01. um 18.00 Uhr ist eine Anmeldung dringend erforderlich! T. 09231/96100.**

Wer ohne Anmeldung kommt, muss damit rechnen, dass er keinen Platz mehr bekommt.

## ADVENIAT 2020 – Unser Weihnachtsoffer für Lateinamerika

Die Corona-Pandemie trifft die Armen in Lateinamerika mit großer Härte. In den kleinen Hütten sind Abstandsregeln und die notwendigen Hygienemaßnahmen nicht umsetzbar.

Unter dem Motto „ÜberLeben“ stellt die Adveniat-Aktion Menschen in den Mittelpunkt, die in ländlichen Gebieten besonders von der Pandemie betroffen sind. Die kirchlichen Partner vor Ort sind oft die einzigen, die den Bedürftigen zur Seite stehen. Sie helfen in akuter Not, schenken Kranken und Trauernden Beistand und eröffnen Bildungsmöglichkeiten.

Mit der Kollekte an Weihnachten können wir ein Zeichen der Verbundenheit mit unseren Schwestern und Brüdern in Lateinamerika setzen. Das *ADVENIAT*-Opfer wird bei allen Weihnachtsgottesdiensten am 24. und 25.12. eingesammelt. Spendentüten liegen in der Kirche auf.

Sie können Ihre Spende auch auf folgendes Konto überweisen:

Kirchenstiftung Herz-Jesu IBAN: DE77 7816 0069 0000 116394

BIC: GENODEF1MAK – Stichwort : ADVENIAT

Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenquittung!

Im Namen von ADVENIAT jetzt schon dafür ein Herzliches Vergelt's Gott!



### GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

*Januar*

Der Herr gebe uns die Gnade, mit unseren Schwestern und Brüdern aus anderen Religionen geschwisterlich zu leben, offen und im Gebet füreinander.